

## Den alten Meistern.

So lang' umkreisen euch der Horen Tänze,  
Die Jahre geh'n und sammeln sich zu Hauf,  
Doch höher stets stellt ihr ein Vorbild auf  
Für alle Welt, bis an der Zeiten Gränze.

Und wieder wind' ich meine leichten Kränze  
Um eurer hohen Tempelsäulen Knauf;  
O hielten sie durch aller Zeiten Lauf  
Sich frisch in eurem ewigjungen Lenze!

Den Blumenstrauss, ihn leg' ich euch zu Füßen,  
In euren Gärten hab' ich ihn gepflückt;  
Euch dankt er seinen Glanz, den Duft, den süssen,

Wie er den flammenden Altar euch schmückt.  
So nehmt ihn hin! das Beste, was ich habe,  
Mein Herz, band ich in meine Opfergabe.



